



Eine besondere Aktivität haben wir im Spätherbst gemeinsam mit der Rotte Eiche und der Leitung der Gruppe 38 gestartet.

Die mind. 40 Jahre alte WC Anlage im Pfarrzentrum Penzing stand schon lange zur Renovierung an. Die Initiative kam von den einstigen Gruppenleitern Brandy und Michi, welche uns das Projekt vorstellten und um Unterstützung baten. Nachdem die Motivierung gelungen war, wurde sogleich mit Volldampf durchgestartet. Die Gilde spendete die Fliesen samt Nebenmaterialen (in Summe ca. € 800,00), die Pfarre bezahlte den Installateur für die Profiarbeiten und die Gruppe selbst sorgte für die neue WC Waschgelegenheit und sonstigen Einrichtungsgegenständen wie Haken, WC-Rollenhalter etc. in der Anlage.

Nachdem der gemeinsame Einkauf erledigt war, wurde am 4.11.17 gestartet. 20 fleißige Hände schlugen rd. 15 m<sup>2</sup> Boden- und 28 m<sup>2</sup> Wandfliesen ab und brachten diese auf die Mülldeponie. Danach wurden die Wände mit Spachtelmasse ausgebessert und die neuen Fliesen wieder fein säuberlich aufgeklebt und verfugt. Nicht zu vergessen natürlich, auch die Türstöcke wurden geschliffen und das (hässliche) grün durch ein dezentes beige ersetzt.

Es war uns möglich, in einer Rekordzeit von nur 6 Wochenenden und 11 Abenden die Wiederbenützung zu ermöglichen, wo in Summe rd. 422 Stunden von allen Beteiligten geleistet und knapp eine Tonne Material verarbeitet wurden. Aktiv konnten 7 Gildemitglieder, 4 RARO, 1 CAEX und 6 Leiter bzw. ZBV an der Baustelle bei der Arbeit gesichtet werden. Dies ist ein schönes Beispiel wie Scouting gemeinsam in den Gilden und Gruppen gelebt wird und die Zusammenarbeit zwischen Jung und Junggebliebenen Pfadfindern funktionieren kann.

Wir hoffen auf positive Nachahmung und noch bessere Kommunikationsmöglichkeiten mit der Jugendgruppe.

